

	<p>Objekt: Berechnungsgerät "Addiator" im Original-Etui</p> <p>Museum: Stiftung Domäne Dahlem - Landgut und Museum Königin-Luise-Straße 49 14195 Berlin +49 30 66 63 00 - 0</p> <p>Sammlung: Inventargut</p> <p>Inventarnummer: DD12/073DA</p>
--	--

Beschreibung

Beim "Addiator" handelt es sich um eine der seltenen mechanischen Rechenmaschinen im Taschenformat. Er stammt aus den 1950er Jahren und wurde in Deutschland hergestellt. Der Additor besteht aus einem sehr flachen, quaderförmigen Metallkasten aus verschiedenen Materialien, auf dessen Oberseiten sich Schriftzüge und Zahlenfelder befinden, neben denen je eine Lochung eingearbeitet ist. Mit einem Stift mit feiner Metallspitze können nun die Zahlenwerte so bewegt werden, dass man Rechenoperationen ausführen kann. Die Zahlen sind von 0 bis 9 geordnet. Der Schriftzug lautet "ADDIATOR Negativ" und "ADDITION+". Ein Notizblock ist in das Etui eingearbeitet und eine gedruckte Anleitung auf einem A5 - Doppelblatt liegt bei.

Grunddaten

Material/Technik:	Kunststoff, Leder, Messing, Stahl usw. * industriell gef.
Maße:	H: 2,5 cm, B: 12 cm, T: 18,5 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1950er Jahre
	wer	
	wo	